

## Katzentür ins Freie: Jederzeit in Sicherheit!

Bei ungesichertem Freigang muss spätestens zum Zeitpunkt der Übergabe eine Katzentür od. eine andere Unterschlupfmöglichkeit vorweisbar sein!

### Vorteile:

- Besonders im Urlaub sind Katzen oft verunsichert, wenn die gewohnten Personen plötzlich weg sind - und noch dazu wird ihnen jeglicher Zu,-oder Austritt aus dem Haus verwehrt - manche ergreifen dann aus Panik die Flucht - und irren irgedwo hin - oder sie sind todtraurig weil sie gar nicht raus dürfen!
- Katzen möchten nicht im Regen/Schnee warten müssen, bis ihnen nach vielen Stunden jemand die Türe öffnet! Oder umgekehrt - schönes Wetter - und die Katze muss den ganzen Tag im Haus verbringen, weil niemand da ist!
- Katzen sind weniger gefährdet, da sie sich nicht dazu genötigt fühlen, in einer Gartenhütte, in einem Lieferwagen od. sonstigen Todesfallen, Schutz (vor Hunden ect...) od eine Ruhestelle zu suchen!
- Schutz auch vor dominanten Nachbarskatzen - nicht immer aber oft haben andere Katzen Hemmungen durch eine Katzenklappe in ein fremdes Haus zu dringen!
- Fast alle Katzen machen am liebsten draußen "ihr Geschäft" - die Katzenklos im Haus werden kaum noch verwendet. (Manche fangen an mit Stuhl oder Harn zu markieren wenn sie nicht jederzeit raus dürfen )
- Und das wichtigste: Katzen sind einfach glücklich mit so einem Ding!

Die Katzenklappe ist die beste Erfindung, die es für Katzen gibt. Sie ermöglicht Katzen jederzeit selbst zu entscheiden, wann sie raus oder hinein geht. **Katzen die sich so unabhängig frei bewegen können, sind mit Sicherheit weniger gefährdet zu Verunglücken als Freigänger ohne diese Möglichkeit!**

Katzen müssen sich jederzeit in ein "sicheres Reich" zurück ziehen können.

Katzen ohne diese Möglichkeit suchen sich häufig draußen einen Unterschlupf, sei es bei Gefahr oder Schlechtwetter oder auch nur zum schlafen. Das kann aber gefährlich werden, wenn es sich dabei z.B. um einen offen stehenden Lieferwagen oder eine offen stehende Gartenhütte handelt. Leider versuchen Katzen sogar manchmal, in Kanalrohren u.Ä. einen "sicheren Unterschlupf" zu finden... Viele Möglichkeiten, die zum Tod der Katze führen können.

**Keine fremden Eindringlinge:** Einige Leute befürchten dass eine Katzenklappe eine Einladung für alle Katzen der Nachbarschaft ist - hier gibt es sehr unterschiedliche Erfahrungen, und somit sind bei normalen Katzenklappen "Eindringlinge" nicht auszuschließen aber auch kein muss!

## !Katzenklappe mit Chiplesegerät:

Für diejenigen die auf Nummer sicher gehen möchte gibt es heutzutage schon eine Lösung, allerdings ist dabei ein [chippen](#) der Katze Voraussetzung (das ist aber sowieso empfehlenswert): Katzenklappen mit Transponderlesegerät! [SureFlap](#) oder [PetPorte](#)

## Es benötigt nicht unbedingt eine Katzenklappe

Man sollte der Katze die Möglichkeit bieten, jederzeit ins Haus oder ein Nebengebäude zu gelangen, ohne dabei in Gefahr zu geraten (kein gekipptes Fenster!), dabei kann man durchaus erfinderisch sein...